

Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW)  
vergibt die Auszeichnung:  
Dokumentarfilm, Prädikat **besonders wertvoll**

**Enjoy the Music -  
Die Pianistin Edith Kraus**

Edith Kraus wurde in Wien geboren, wuchs in Karlsbad auf und studierte in den 1920er Jahren bei dem großen Artur Schnabel in Berlin Klavier als Meisterschülerin. 1942 wurde sie, zusammen mit ihrer Familie und ihrem Mann, in das Ghetto Theresienstadt gebracht. In der Gefangenschaft dort half ihr die Musik, das Grauen zu ertragen. Während ihre gesamte Familie nach Auschwitz transportiert wurde, blieb Kraus im Ghetto und überlebte den Zweiten Weltkrieg. Sie wanderte nach Israel aus, wurde Klavierlehrerin, ihre eigene Karriere als Pianistin schien vergessen. Doch ihre Bewunderer entdeckten Edith Kraus neu und sorgten dafür, dass ihr meisterliches Können in die Welt getragen wurde. Der Dokumentarfilmer Wilhelm Rösing und die Psychoanalytikerin Marita Barthel-Rösing haben Edith Kraus fünf Jahre lang in Israel besucht und lange Gespräche geführt. Und in jeder Minute des Films spürt der Zuschauer dieses starke Vertrauensverhältnis zwischen den Gesprächspartnern. Natürlich kommen auch andere Augenzeugen zu Wort. Ehemalige Schüler/-innen von Kraus, Musikwissenschaftler, eine Freundin aus Theresienstadt, Bewunderer und Weggefährten. Doch im Zentrum des Films steht immer Edith Kraus selbst, die unangeregt von ihrem Leben erzählt. Von ihrer Liebe zur Musik, ihrem Weg zurück auf die Bühnen der Welt, ihrer Rückkehr nach Deutschland, nach all den Jahren. Und von der dunkelsten Zeit ihres Lebens, in der nur die Musik sie gerettet hat. Ein kluger, ruhiger Film, spannend auch ohne viel bewegtes Archivmaterial. Außerdem eine respekt- und liebevolle Verbeugung vor einer großen Künstlerin, die im September 2013 hundertjährig von uns gegangen ist. Doch ihre Musik als Geschenk an die Welt wird für immer bleiben.



Dokumentarfilm  
Deutschland 2012

Regie: Wilhelm Rösing,  
Marita Barthel-Rösing

Länge: 100 Minuten



Die Deutsche Film- und Medienbewertung (FBW) zeichnet herausragende Filme mit den Prädikaten **wertvoll** und **besonders wertvoll** aus. Über die Auszeichnungen entscheiden unabhängige Juries mit jeweils fünf Filmexperten aus ganz Deutschland. Die FBW bewertet die Filme innerhalb ihres jeweiligen Genres.

[www.fbw-filmbewertung.com](http://www.fbw-filmbewertung.com)